

Jahresbericht 2017/18

Mit einer vor ein paar Jahren durchgeführten Projektgruppe hatten wir versucht herauszufinden, weshalb die ARCHE gerne berücksichtigt wird. Es waren Aussagen wie: Die ARCHE sei einzigartig, das christliche Angebot sei stimmig, eine tolle Kartenauswahl sei vorhanden, schöne Geschenkartikel seien zu finden, die Geschenke würden liebevoll eingepackt, es sei ein Klima des Wohlfühlens, das Ladenteam sei aufgestellt und gehe mit positiver Ausstrahlung auf Menschen zu. Sind dies nicht Mut machende Prädikate, die uns in schwierigeren Zeiten motivieren dran zu bleiben? - JA, wir bleiben dran. Vorstand und Ladenteam verstehen ihre Arbeit in der ARCHE im Dienste unseres HERRN mit dem Ziel: „Mehr Himmel auf Erden“.

In diesem Geschäftsjahr standen die Besuche bei Verantwortlichen der Reformierten Kirchen im Einzugsbereich der ARCHE im Vordergrund. Der Präsident durfte im Dekanat Liestal-Waldenburg, sowie Farnsburg-Homburg anlässlich deren Pfarrkapitel-Sitzungen die ARCHE mit ihren Diensten vorstellen und Anregungen entgegennehmen, wofür wir sehr dankbar sind. Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung in Gelterkinden hat er die ARCHE in Erinnerung gerufen und mit einem Büchertisch das Angebot sichtbar gemacht. Es waren gute Gelegenheiten, für die wir sehr offen sind und gerne unsere Zeit dafür verwenden. Karin Müller vom Kirchenbote Baselland verfasste im September einen sehr informativen Artikel über die ARCHE, welcher den Mitgliedern der reformierten Kirchen im ganzen Kanton zugestellt wurde.

An unserem Anlass ARCHE im Klang mit Samuel Koch „Rolle vorwärts“ füllten wir nahezu den Engelsaal. Seine positive Ausstrahlung trotz grosser Behinderung, beeindruckte die grosse Schar betroffener Zuhörer. Am zweiten Anlass „Gestrandet - Gelandet“ mit Werner Woiwode zeigte das wunderbare Wirken von Jesus Christus unserem HERRN auf beispielhafte und eindruckliche Weise.

Im zweiten Kalenderhalbjahr hatten wir einen erfreulichen Start im Geschäftsgang, der dann gegen Ende Jahr gegenüber dem Vorjahr leider stark abflachte. In diesem Jahr waren die Monate Februar, April und Mai besonders „ruhig“ und schwierig. Im Total haben wir gegenüber dem Vorjahr über sieben Prozent an Umsatz eingebüsst; verglichen mit dem Buchhandel mit zwei bis drei Prozent ein deutlich grösseres Minus. Was mögen die Gründe sein? Grosse Einbussen verzeichneten wir bei Büchern und Bibeln sowie den Kerzen und bei Film/Musik, was sehr bedauerlich ist. Erfreulich ist, dass der Umsatz im Café weiterhin am Steigen ist und die Kalender an Beliebtheit gewinnen. Zur grossen Freude haben unsere neu ins Sortiment aufgenommenen Israel-Artikel eine breite Kundschaft gefunden. Herrlich waren im Speziellen die feinen Orangen und Datteln. Zwei Kurse mit Bible Art Journaling, geleitet von Elisabeth Thommen, die Mithilfe am Kindertag der Allianz Kirchen auf dem „Gitterli“ im September sowie die Einrichtung des Depots für die ökumenische Medienverleihstelle aus Basel sind weitere, neue Aktivitäten, um die ARCHE bekannter und attraktiver zu machen.

Freuen dürfen wir uns im nächsten Jahr auf das Jubiläum: 30 Jahre ARCHE und das geplante Stadtfest Liestal, welches nun im September 2019 stattfinden wird.

Drei Austritte wegen Todesfall und Alter hatten wir im Geschäftsjahr 2017/18 und andererseits zwei Eintritte ergeben 94 Mitglieder, welche der Verein Bücherlade zur ARCHE heute zählt. Wir heissen beide Neumitglieder herzlich willkommen! Der Vorstand hat sich an drei Sitzungen getroffen und anstehende Themen behandelt. Anhand der Umsatz- und Ertragsentwicklung mussten für das Ladenteam die Arbeitszeiten zur Entlastung der Personalkosten auf den 1. Juli 2018 von bisher total 120 auf 107 Stellenprozente gekürzt werden. Vielen Dank gebührt dem Ladenteam für die kooperative Bereitschaft zu diesen veränderten Anstellungsbedingungen. Ihnen sowie allen unentgeltlichen, treuen Helferinnen und Helfern im Speziellen gilt ein grosses Dankeschön. Sie alle engagieren sich mit Gottes Hilfe in einem alltäglichen Einsatz in der ARCHE, wo die Leute mehr Himmel auf Erden finden dürfen.

Vielen herzlichen Dank Ihnen, sehr geehrte Mitglieder des Vereins Bücherlade zur ARCHE, für Ihre Treue und die breite, uneigennützige Unterstützung jeglicher Art während des ganzen Jahres, worauf der Vorstand immer wieder dankbar zählen darf.